

Fahnerscher Heimatbote

Geschichts- und Informationsblatt des Vereins für Heimatgeschichte Großfahner e.V.

Einladung zum Heimatabend

Der nächste Heimatabend, zu dem wir Sie hiermit herzlich einladen, findet am 12. Oktober um 19 Uhr in der Pension „Zum alten Hauptmann“ statt. Wir haben einen kleinen Film von unserem Heimat- und Handwerksfest für Sie vorbereitet, den wir vorführen und damit das Fest noch einmal Revue passieren lassen möchten. Wir freuen uns sehr auf ihren Besuch!

Buntes Treiben in Großfahner

Wie gemacht war das Wetter für unser Heimat- und Handwerksfest am 16. September in der Gartenstraße und in der Pension „Zum Alten Hauptmann“ in Großfahner. Bei wolkenlosem Himmel und Sonnenschein zog es nicht nur Einheimische sondern auch viele andere Besucher zum historischen Markt- und Handwerkertreiben hierher. Der Verein für Heimatgeschichte Großfahner e.V. lud zu einer Schau alten traditionellen und zum Teil fast vergessenen Handwerks ein. Wanderapotheker, Kräuterfrauen, Töpferin, Tischler, Holzschnitzer, Besenbinder, Spinner- und Wollfärberin, Waschfrauen, Imker, Schmied, Falkner, Seifensieder und viele andere waren gekommen, um dem Publikum ihr Handwerk vorzustellen und handgefertigte Waren zu verkaufen. Für das besondere Flair sorgten die Mitglieder des Vereins mit ihren bunten Trachten und ortstypischen Kleidungen. Im Hof der Pension „Zum Alten



Historischer Waschtrog mit allerlei altem Gerät, dem man zum Reinigen der Wäsche bedurfte

Hauptmann“ konnte man sich mit Bratwurst, Reibekuchen, den leckersten selbstgebackenen Hausmacherkuchen und anderen Leckereien stärken. Für beste Unterhaltung mit alten deutschen Handwerksliedern sorgte eine Musikergruppe aus Großfahner, Erfurt und Berlin. Viele Besucher bestaunten die Vorführungen des Schmieds, der vor ihren Augen verschiedenste Gebrauchsgegenstände entstehen ließ oder lauschten den Erklärungen des Imkers, der sachkundig allen Frauen woher denn der Honig komme Rede und Antwort stand. Man konnte selbstgeschleuderten Honig und Honigwein verkosten, leckere Konfitüren kaufen oder einfach nur die Seele baumeln lassen. Handwerkliches Geschick konnte man beim Herstellen eines Stampflehmblockes beweisen

oder sich über umweltfreundliches Bauen mit Lehm informieren. Für manches Staunen sorgte auch die Ausstattung der Waschküche, gehören Rumpel, Waschbrett und Mangel doch schon länger der Vergangenheit an. Auf die Kinder wartete ein Märchenerzähler mit den Märchen der Gebrüder Grimm, ein Puppentheater und eine Malstraße in der sie sich nach Herzenslust mit allerlei Basteleien beschäftigen konnten. Der Tischler baute mit ihnen Holzschwerter oder sie konnten sich an der Töpferscheibe versuchen und selbst eine Keramik herstellen. Ein besonderer



Beim Wollespinnen und Erfahrungsaustausch

Höhepunkt war die Löschvorführung der

Traditionsfeuerwehr Kleinfahner, die mit ihrem Auftritt für große Erheiterung sorgte. Hauptmann Hofer verstand es gekonnt, seinen Löschtrupp stets auf Trab zu halten. Alles in allem war es ein gelungenes und schönes Fest an dem alle viel Freude hatten. Der Verein für Heimatgeschichte Großfahner e.V. bedankt sich herzlichst bei allen, die dazu beigetragen haben. Ich bedanke mich vor allem bei meinen

Vereinskollegen, die die gesamte Planung und Organisation während meiner Abwesenheit übernommen haben. Ohne Euch wäre das nicht möglich gewesen.

Mehr Photos finden Sie umseitig oder unter www.heimat-grossfahner.de!

Thomas Daniel

Neue Internetseite

Unter der gewohnten Internetadresse www.heimat-grossfahner.de finden Sie nun eine vollkommen neu gestaltete Seite mit vielen Informationen über sowie historische und aktuelle Aufnahmen von Großfahner. Die Seite wird in nächster Zeit weiter wachsen und mehr Informationen zur großfahnerschen Geschichte liefern. Schauen Sie doch einfach ab und zu mal rein. Anregungen und Wünsche zu bestimmten Themen aber auch Kritik sind uns stets willkommen.

Thomas Daniel

Heimat- und Handwerksfest in Großfahner am 16. September 2007

